

11.08.2025 – 18:39 Uhr

Neue Luftrettungsstation für Baden-Württemberg / DRF Luftrettung erhält Zuschlag für Christoph Ortenau in Lahr



Filderstadt (ots) -

Im Rahmen eines öffentlichen Vergabeverfahrens hat die DRF Luftrettung den Zuschlag für den Betrieb einer neuen Luftrettungsstation in Lahr (Ortenaukreis) erhalten. Ab dem 1. Juli 2026 wird die DRF Luftrettung vom Airport Lahr aus mit einem leistungsstarken Hubschrauber des Typs H145 mit Fünfblattrotor unter dem Funkrufnamen "Christoph Ortenau" starten.

Ausgestattet mit einem Glascockpit, Vier-Achsen-Autopilot, Anti-Kollisions-System, Wetterradar sowie modernster Medizintechnik, bietet dieser Hubschraubertyp beste Voraussetzungen für anspruchsvolle Einsätze. Bis zur Fertigstellung des modernen Neubaus wird eine Interimsinfrastruktur eingerichtet, um den Betrieb zum vorgesehenen Leistungsbeginn reibungslos zu ermöglichen.

Für Primär- und Sekundäreinsätze alarmierbar

Mit dem Aufbau der neuen Station setzt das Land Baden-Württemberg ein weiteres starkes Zeichen für die Zukunftsfähigkeit der Luftrettung und eine schnelle, professionelle und flächendeckende Notfallversorgung aus der Luft. Ein zentrales Merkmal des neuen Standorts ist der Dual-Use-Betrieb: Christoph Ortenau steht sowohl für die primäre Notfallrettung als auch für sekundäre Verlegungs- und Intensivtransporte zwischen Kliniken zur Verfügung. Dadurch wird eine hohe Einsatzverfügbarkeit und eine optimale medizinische Versorgung in der gesamten Region gewährleistet.

Christoph Ortenau wird täglich von Sonnenaufgang (frühestens ab 7:00 Uhr) bis Sonnenuntergang plus 30 Minuten einsatzbereit sein. Der Betrieb der neuen Luftrettungsstation ist durch eine Vertragslaufzeit von 15 Jahren langfristig gesichert.

"Der Zuschlag für Christoph Ortenau ist für die DRF Luftrettung und alle ihre Mitarbeitenden von besonderer Bedeutung. Wir werden den neuen Standort gemeinsam mit unseren Partnern aufbauen und konsequent auch auf Basis zukünftiger Erfordernisse weiterentwickeln", so Dr. Krystian Pracz, Vorsitzender der Geschäftsführung der DRF Luftrettung. "Wir freuen uns darauf, die Patientenversorgung durch die Luftrettung im größten Landkreis Baden-Württembergs nachhaltig zu stärken und bedanken uns für das in uns gesetzte Vertrauen."

Informationen unter www.drf-luftrettung.de

Über die DRF Luftrettung

Die DRF Luftrettung mit Sitz in Filderstadt ist eine der größten Luftrettungsorganisationen Europas. Von 32 Stationen an 30 Standorten in Deutschland aus starten die Hubschrauber und Ambulanzflugzeuge der gemeinnützigen Organisation zu ihren Einsätzen. Hierzu gehören Einsätze in der Notfallrettung, Verlegungsflüge von kritisch kranken oder verletzten Personen zwischen Kliniken und Rückholungen von Patientinnen und Patienten aus dem Ausland. An 13 der Hubschrauberstationen sind die Crews rund um die Uhr einsatzbereit, an zwei weiteren ist die Besatzung im Tagbetrieb mit erweiterten Randzeiten einsatzbereit. An fünf Standorten kommen Hubschrauber mit Rettungswinde zum Einsatz. Insgesamt leistete die DRF Luftrettung 35.850 Einsätze im Jahr 2024. Für den kontinuierlichen Ausbau ihrer lebensrettenden Aufgabe ist die gemeinnützige Luftrettungsorganisation auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Rund 400.000 Fördermitglieder weiß der DRF e.V. bereits an seiner Seite. Unterstützen Sie uns und werden auch Sie Mitglied. Weitere Informationen finden Sie unter www.foerderverein-drf-luftrettung.de.

Pressekontakt:

DRF Luftrettung
Rita-Maiburg-Straße 2
D-70794 Filderstadt
presse@drf-luftrettung.de

Claudia Lenk
Tel. +49 711 70072205
presse@drf-luftrettung.de

Medieninhalte



Termin am Flugplatz Lahr: Ab 1. Juli 2026 wird die DRF Luftrettung hier eine neue Station in Baden-Württemberg betreiben. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/60539 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Termin am Flugplatz Lahr: Ab 1. Juli 2026 wird die DRF Luftrettung hier eine neue Station in Baden-Württemberg betreiben. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/60539 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Termin am Flugplatz Lahr: Ab 1. Juli 2026 wird die DRF Luftrettung hier eine neue Station in Baden-Württemberg betreiben. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/60539 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Den Vertrag für den Betrieb der neuen Luftrettungsstation unterzeichneten Thomas Blenke, Staatssekretär im Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg und Dr. Krystian Pracz, Vorsitzender der Geschäftsführung der DRF Luftrettung. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/60539 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Den Vertrag für den Betrieb der neuen Luftrettungsstation unterzeichneten Thomas Blenke, Staatssekretär im Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg und Dr. Krystian Pracz, Vorsitzender der Geschäftsführung der DRF Luftrettung. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/60539 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Den Vertrag für den Betrieb der neuen Luftrettungsstation unterzeichneten Thomas Blenke, Staatssekretär im Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg und Dr. Krystian Pracz, Vorsitzender der Geschäftsführung der DRF Luftrettung. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/60539 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100089584/100933964> abgerufen werden.